

OEM Lesemodul VOXIO

VOXIO-A (Standard)

Schnittstellen: RS485 oder RS232

oder

"Magstripe" Clock/Data oder "Wiegand" D0/D1

Varianten:

Standard	RFID Technologie	Besonderheit
VOXIO-A-1200-A	LEGIC® prime / advant (Basis LEGIC® 4200M) <u>Hinweis:</u> LEGIC Datenträger können nicht initialisiert werden	Multi-ISO-Plattform ■ LEGIC prime/advant ■ MIFARE Classic DESFire / EV1 / EV2 ■ ISO14443 A+B ■ ISO15693
VOXIO-A-2000-A	125kHz	
VOXIO-A-3100-A	MIFARE classic MIFARE DESFire / EV1 / EV2	

Aufputz / Unterputz / ohne- oder mit Tastatur / verschiedene Standardfarben



Unterputz
Farbe: Lichtgrau / RAL 7035



Aufputz
Farbe: Lichtgrau RAL 7035



Unterputz mit Tastatur
Farbe: Eisengrau / RAL 7011



Aufputz mit Tastatur
Farbe: Eisengrau / RAL 7011

OEM Lesemodul VOXIO

Generelle Daten

Anwendungsbereiche

- Zutrittskontrolle
- Zeiterfassung
- Betriebsdatenerfassung
- Parksysteme, Alarmsysteme
- allgemeine Benutzeridentifikation

Besondere Merkmale

- kompakte Bauweise
- einfache Montage
Unterputz:
 - passt auf jede Gerätedose in Unterputz oder Hohlwandausführung nach DIN mit Geräteschraubenabstand 60 mmAufputz:
 - mit Aufputzgehäuse direkt auf die Wand
 - Kabeleinführungsmöglichkeiten von oben, unten und von hinten
- geeignet für Außen- und Inneneinsatz
- Anschlussart:
 - Schraubklemmen (Liftsystem)
- Getrennter Aufbau (generell zwei Platinen)
 - **Frontmodul** mit integriertem Lesesystem
 - drei LED-Leuchtfelder
 - Tastaturanschluss
 - Sabotageüberwachung
 - **Rückmodul** mit integriertem Interface
 - DIP-Schalter
 - Piezo Buzzer
 - Schaltregler (8 bis 30 V / DC)
 - Anschlussklemmen

Technische Daten

- Frontmodul, Rückmodul und Aufputzgehäuse sind aus Kunststoff
- Temperaturbereiche:
 - Lagertemperatur -30°C bis +70°C
 - Betriebstemperatur -25°C bis +60°C

Schnittstellen

- RS 485 (A, B) **nicht** galv. getrennt
 - Adresseinstellung über DIP-Schalter
 - zuschaltbarer Bus Abschlusswiderstand (ebenfalls über DIP-Schalter)

oder
RS232

oder
"Magstripe" Clock/Data

oder
"Wiegand" D0/D1
- I²C-Bus Schnittstelle
 - Ansteuerung von Zusatzperipherie (z. B. I/O - Box)

Signalelemente

- 3 LED-Felder / grün, gelb, rot
- 1 Piezo Buzzer

Spannungsversorgung

- 8...30V DC (interner Verpolungsschutz)
- Leistungsaufnahme maximal
 - LEGIC Basis 4200 2,00 W
 - 125kHz 2,00 W
 - mifare 3,50 W

Firmware / Softwareprotokolle

- phg_crypt
- Aktiv Senden
- "Magstripe" Clock/Data
Format: Spur 1 oder Spur 2 (parametrierbar)
- "Wiegand" D0/D1
Format: 26 oder 56 Bit (parametrierbar)
- OSDP
- kundenspezifisch



Die Unterstützung und Verfügbarkeit der unterschiedlichen Softwareprotokolle ist abhängig von der jeweiligen RFID-Technologie.
Ausführliche Informationen hierzu auf Anfrage.

Maße und Gewicht

Unterputzvariante	Aufputzvariante
- Höhe 81 mm	- Höhe 81 mm
- Breite 81 mm	- Breite 81 mm
- Tiefe 33 mm	- Tiefe 40 mm
Gewicht: 85 g	Gewicht: 130 g



Das Aufputzgehäuse ist Zubehör und nicht im Lieferumfang des Lesers enthalten.

Schutzart

- Frontseitig (in montiertem Zustand) IP 54
- Die Abdichtung gegen die Montagewand bestimmt die maximal erreichbare Schutzart IP 54.
- Bei Verwendung des Aufputzgehäuses ist die wandseitige Einführung des Kabels entsprechend mit Dichtmitteln abzudichten.
- Bei Verwendung der beigefügten Kabeldurchführung ist darauf zu achten, dass der Ausschnitt für den Kabeldurchlass dem Kabeldurchmesser entsprechend angepasst ist.
- Eine zusätzliche Abdichtung des Rückmoduls zur Wand ist möglich. Geeignete Dichtmittel (z.B. Silikon) sind vom Fachpersonal den Umgebungsbedingungen entsprechend auszuwählen.

OEM Lesemodul VOXIO

Unterstützte Transpondermedien



Die Unterstützung der unten aufgeführten Transpondermedien ist generell abhängig von der jeweiligen Variante bzw. Lesetechnik (Hardwareplattform) und von der jeweiligen Leserfirmware. Die Auflistung der Transpondermedien ist ohne Gewähr auf Vollständigkeit. Weiterführende Informationen hierzu erhalten Sie auf Anfrage.

Transpondermedien	Lesetechnik		
	LEGIC prime / advant	Mifare Classic / DESFire	125 kHz
LEGIC MIM 22 / MIM 256 / MIM 1024	X		
LEGIC ATC512-MP110 (ISO 14443A)	X	X (CSN/UID)	
LEGIC ATC2048-MP110 (ISO 14443A)	X	X (CSN/UID)	
LEGIC ATC4096-MP310 (ISO 14443A)	X	X (CSN/UID)	
LEGIC ATC4096-MP311 (ISO 14443A)	X	X (CSN/UID)	
LEGIC AFS4096-JP10/JP11 (ISO 14443A)	X	X (CSN/UID)	
LEGIC ATC128-MV210 (ISO 15693)	X		
LEGIC ATC256-MV210 (ISO 15693)	X		
LEGIC ATC1024-MV110 (ISO 15693)	X		
ISO 14443A-Transponder (UID/CSN)	X	X	
ISO 15693-Transponder (UID/CSN)	X		
SONY FeliCa subset	X		
INSIDE Secure (UID/CSN)	X		
Classic 1k / 4k	X	X	
DESFire 4k	X	X	
DESFire EV1 / EV2, 2k / 4k / 8k	X	X	
Transparent, ISO14443A		X	
Transparent, ISO14443A Layer 3	X		
Transparent, ISO14443A/B Layer 4 subset	X		
Transparent, ISO15693 Layer 3	X		
Transparent, NFC Forum Type 2 Tag	X		
Transparent, NFC Forum Type 3 Tag	X		
hitag 1			X
hitag 2			X
hitag S			X
µem 4102 (read only)			X
µem V4150			X



Achtung:

Empfehlung beim Einsatz von Smart Card Chips für LEGIC "card-in-card" Lösungen

Vor Verwendung bzw. geplantem Einsatz sollte eine Eignungs- und Funktionsprüfung des entsprechenden Mediums durchgeführt werden.

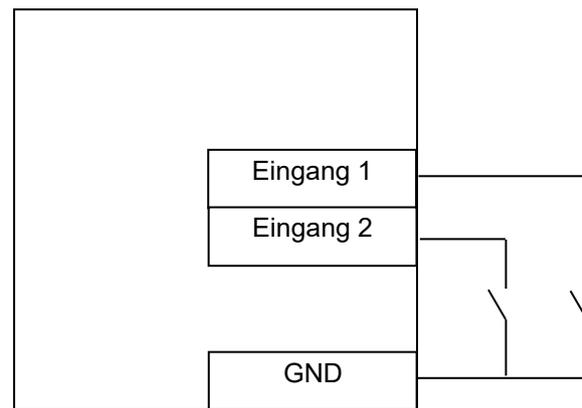
Detaillierte Informationen über die Vorgehensweise erhalten Sie auf Anfrage.

OEM Lesemodul VOXIO

Anschlussbelegung / Klemmenspezifikation / Hardwarebeschaltung



Rückmodul mit Interface (Rückansicht)



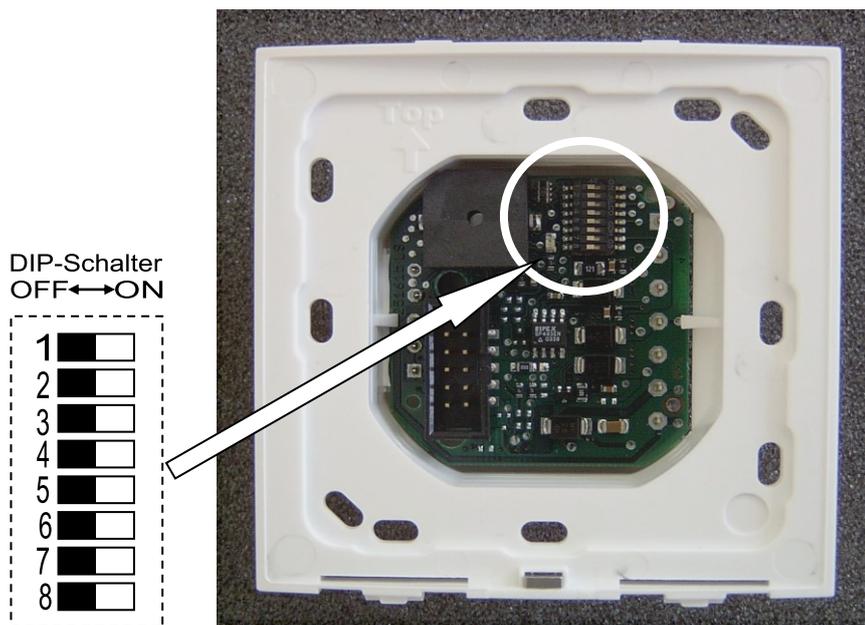
Prinzipielle Hardwarebeschaltung

Anschlussklemme ST1 (7pol. Schraubklemme) Spannungsversorgung / Schnittstelle / Ein-/Ausgänge					
PIN Nr.	Schnittstellenvariante				
	RS485		RS232 asynchron		
1	Eingang 1 (Active Low)		Eingang 1 (Active Low)		
2	Eingang 2 (Active Low)		Eingang 2 (Active Low)		
3	Daten "B"		RTS		
4	Daten "A"		RxD		
5	intern belegt		TxD		
6	GND				
7	+Ub (8 bis 30 V / DC)				
PIN Nr.	Schnittstellenvariante				
	"Magstripe" Clock/Data		"Wiegand" D0/D1		
1	Eingang 1 (Active Low)		Eingang 1 (Active Low)		
2	Eingang 2 (Active Low)		Eingang 2 (Active Low)		
3	Clock	Open Collector "Active Low"	max. 10mA		
4	Data			D0	Open Collector "Active Low"
5	CLS			D1	
6	GND				
7	+Ub (8 bis 30 V / DC)				
Klemmenspezifikation: Liftsystem / Anschlussdurchmesser 0,3 – 1,5 mm / Abisolierlänge 6 mm					

Anschlussklemme ST3 (5pol. Schraubklemme) I2C-Bus, Spannungsversorgung für ext. Geräte (z. B. I/O-Box)		
Pin Nr.	Funktion	Bedeutung
1	GND _{out}	Spannungsversorgung für externe Geräte z. B. I/O-Box
2		
3	+Ub _{out}	
4	SCL	I ² C-Bus Schnittstelle "Master" Funktion ist firmwareabhängig
5	SDA	
Klemmenspezifikation: Liftsystem / Anschlussdurchmesser 0,4 – 1,4 mm / Abisolierlänge 5 mm		

OEM Lesemodul VOXIO

DIP-Schalter



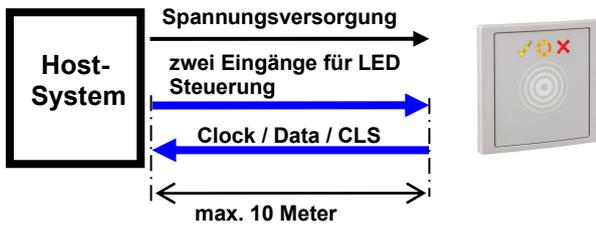
Rückmodul mit Interface (Vorderansicht)

DIP-Schalter (8 fach, S1 bis S8)					
Geräteadresse, Mode					
DIP-Schalter	Funktion				
	RS485	RS232		"Magstripe" Clock/Data	"Wiegand" D0/D1
S1	Firmwareabhängig z.B Einstellung der Leseradresse		Firmwareabhängig z.B Betriebsmode, LED-Funktionen		
S2					
S3					
S4					
S5					
S6	OFF	muss fix auf OFF stehen (interne Funktion)			
S7	OFF	kein Busabschluss- widerstand	Keine Funktion		
	ON	120 Ohm Busabschluss- widerstand			
S8	OFF	normaler Betrieb			
	ON	Spannung für Leserplatine (Frontmodul) abgeschaltet, zum Abziehen / Anstecken des Verbindungskabels wenn Betriebsspannung am Interface anliegt			

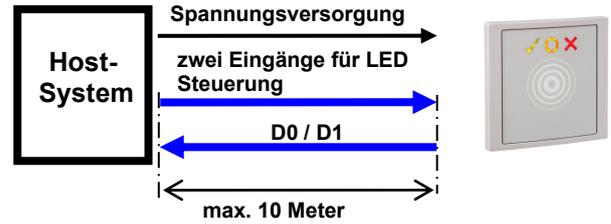
OEM Lesemodul VOXIO

Konfigurationsmöglichkeiten

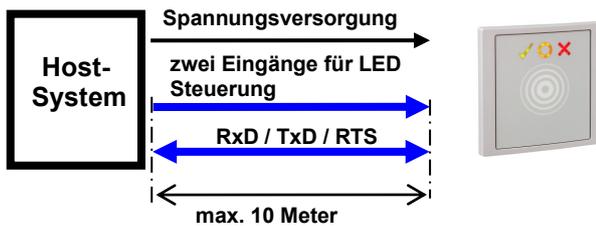
"Magstripe" Clock/Data



"Wiegand" D0/D1

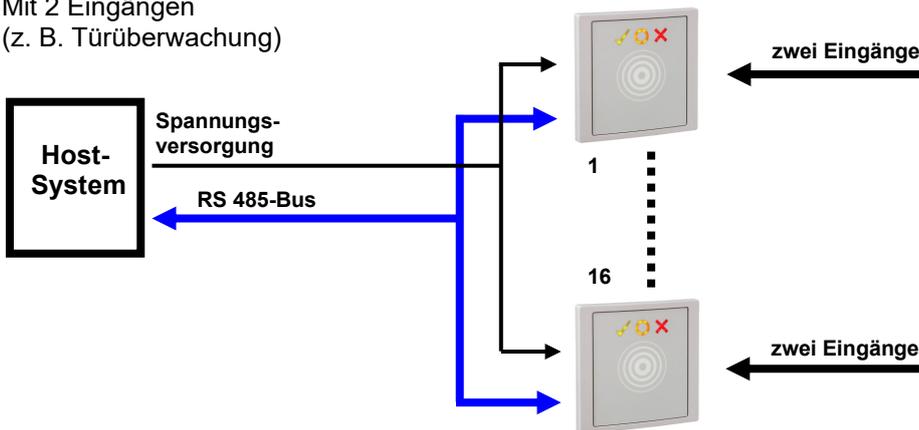


RS232 asynchron



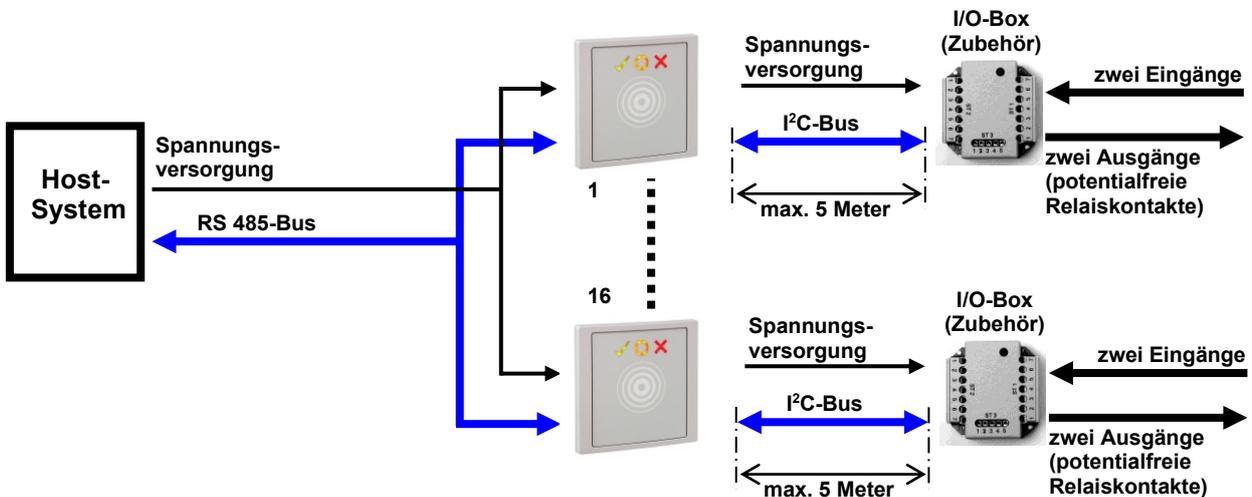
RS485-Bus (2 - Draht)

Mit 2 Eingängen
(z. B. Türüberwachung)



RS485-Bus (2 - Draht)

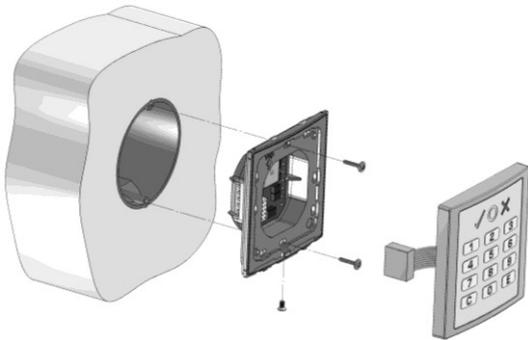
Mit externer I/O-Box mit je 2 Relaisausgängen und 2 Eingängen
(z. B. für Türöffneransteuerung, Alarm und Türüberwachung)



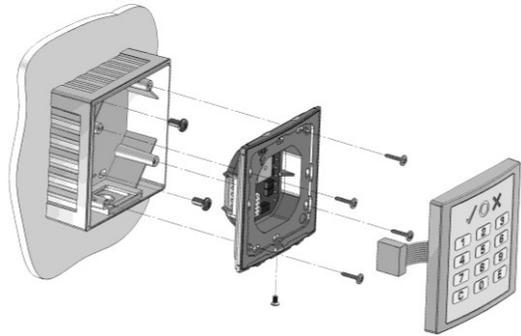
OEM Lesemodul VOXIO

Aufbau

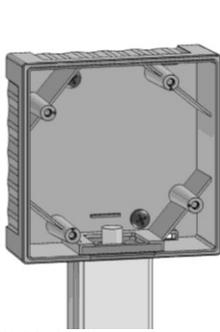
Unterputzvariante



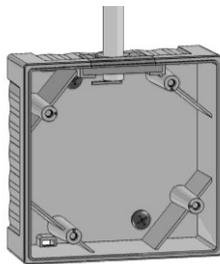
Aufputzvariante (Kabelzuführung durch das Rückmodul)



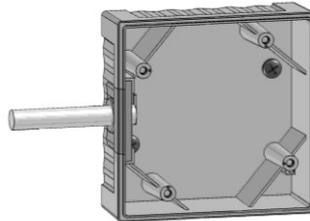
Weitere Kabelzuführungsmöglichkeiten bei Aufputzmontage



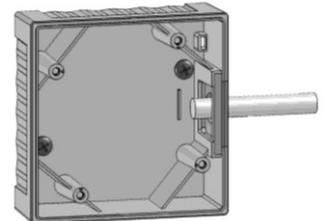
Mit Kabelkanal



Kabel von oben



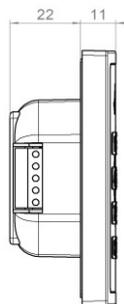
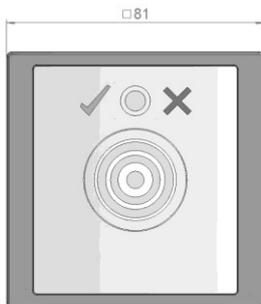
Kabel von links



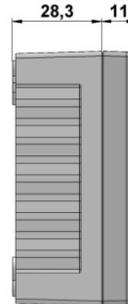
Kabel von rechts

Maße

Standard



Unterputzvariante



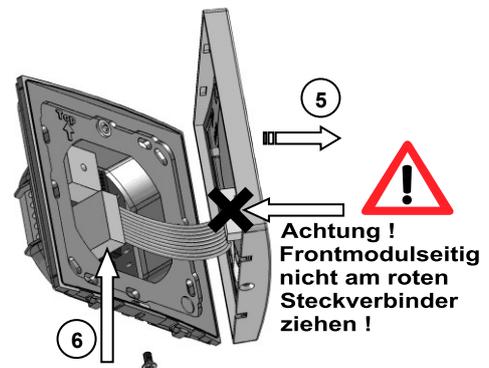
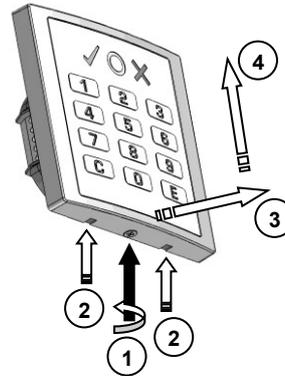
Aufputzvariante

OEM Lesemodul VOXIO

Montageablauf

Montagevorbereitung: Anschlusskabel für Schnittstelle, Spannungszuführung und ggf. für abgesetzte I/O-Box entsprechend verlegen und zum Anschliessen vorbereiten.
Damit der Leser montiert werden kann, muss zunächst das Frontmodul vom Rückmodul getrennt werden.

- ① Sicherungsschraube ggf. entfernen
- ② Einen beliebigen zylindrischen Gegenstand mit max. $\varnothing 3\text{mm}$ senkrecht von unten in die Aussparungen einführen und bis auf Anschlag nach oben drücken so dass sich das Frontmodul entriegelt.
- ③ Das entriegelte Frontmodul unten ca. 1 cm nach vorne wegklappen.
- ④ Frontmodul leicht nach oben schieben bis es sich aus den oberen Sicherungslaschen gelöst hat.
- ⑤ Frontmodul nach vorne aufklappen.
- ⑥ Lösen der Steckverbindung am Pfostenverbinder im Rückmodul.

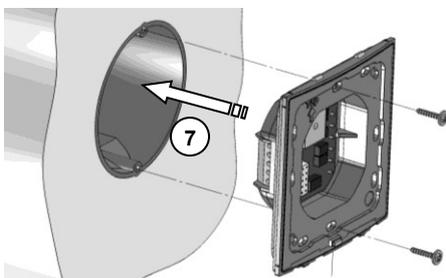


Rückmodul montieren: Das Rückmodul mit integriertem Interface muss vor der Montage entsprechend der jeweiligen Anschlussbelegung verdrahtet werden.

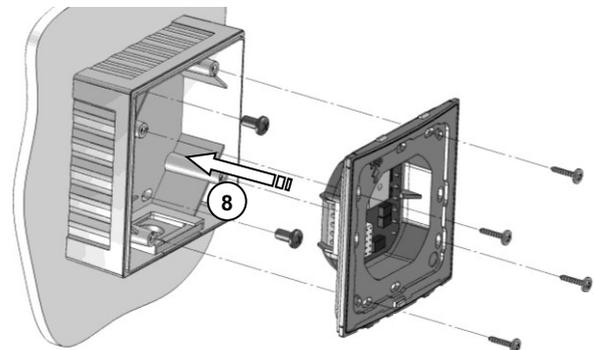
 Der passende Anschlussplan liegt jedem Leser bei



Achtung ! Die Verdrahtung des Rückmoduls muss im spannungslosen Zustand erfolgen, d. h. die Betriebsspannung darf erst nach vollständiger Montage des Lesers eingeschaltet werden.



- ⑦ Variante Unterputz
Nach der Verdrahtung das Rückmodul mittels den mitgelieferten Schrauben auf eine DIN Geätetdose mit Geräteschraubenabstand 60mm schrauben.



- ⑧ Variante Aufputz
Aufputzgehäuse auf die Wand montieren. Nach der Verdrahtung das Rückmodul mittels den mitgelieferten Schrauben auf das Aufputzgehäuse schrauben

OEM Lesemodul VOXIO

Konfiguration DIP-Schalter: Je nach Schnittstellenvariante und Firmwarefunktion müssen die DIP-Schalter entsprechend eingestellt werden.



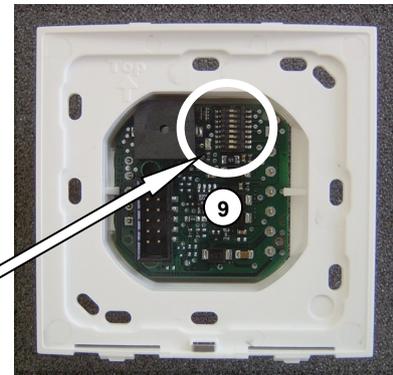
Der passende Anschlussplan liegt jedem Leser bei und beinhaltet auch die DIP-Schalter Einstellungen

- 9) DIP-Schalter 1 bis 7 entsprechend der jeweiligen Schnittstelle und Firmwarefunktion einstellen.

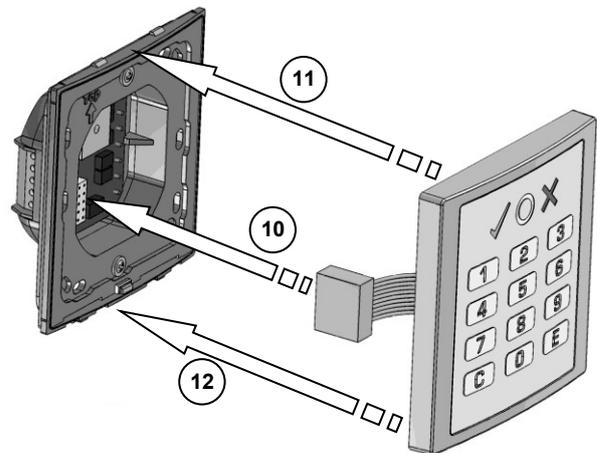
DIP-Schalter 8

Ist im offenen Zustand am Rückmodul bereits Betriebsspannung angelegt, dann muss vor dem Aufstecken des Frontmoduls DIP-Schalter 8 auf ON geschaltet werden, d. h. die Spannungszuführung für die Leserelektronik im Frontmodul wird deaktiviert.

DIP-Schalter
OFF ← ON



- 10) Frontmodul einstecken.
Nachdem dann das Frontmodul in das Rückmodul eingesteckt wurde und bevor das Frontmodul wieder auf das Rückmodul aufgeschnappt wird, muss DIP-Schalter 8 wieder auf OFF gestellt werden (Spannungszuführung für Leserelektronik im Frontmodul wird aktiviert).

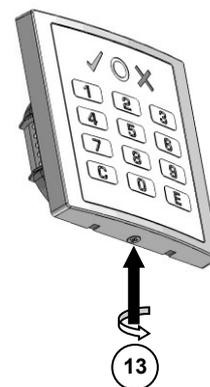


- 11) Das Frontmodul auf dem Rückmodul fixieren und oben in die beiden Sicherungsglaschen einhängen

- 12) Das Frontmodul unten in Richtung Rückmodul drücken, bis die Verriegelungen links und rechts komplett einrasten.



Bei einem erfolgreichen Einrastvorgang ist ein deutliches "Klicken" zu hören bzw. auch zu spüren.



- 13) Nach dem erfolgreichen Einrastvorgang ggf. Sicherungsschraube wieder einschrauben

EG Konformität

Das Gerät entspricht bei bestimmungsgemäßer Anwendung den grundlegenden gesetzlichen Anforderungen. Die jeweilige EG-Konformitätserklärung erhalten Sie auf Anfrage.

Pflegehinweise

Gerät bitte nicht mit scharfkantigen Gegenständen (Ringen, Fingernägeln usw.) bedienen !
Zum Reinigen keine ätzenden oder Kunststoff zersetzenden Flüssigkeiten wie Benzin, Terpentin, Nitro usw. verwenden. Scharfe Reinigungsmittel können die Oberfläche beschädigen oder verfärben. Keine Reinigungsmittel verwenden, die auf mechanischer Basis wirken (z. B. Scheuermilch Scheuerschwamm).
Reinigung mit weichem, feuchtem Tuch. Nur klares Wasser verwenden.